

## Rechenschaftsbericht zur Mitgliederversammlung am 12.11.2009

### **Begrüßung**

Was ist geschehen in den vergangenen 12 Monaten ?

An dem Entenessen, fast genau vor einem Jahr - am 14.Nov.2008 – nahmen 24 Personen teil. Diese Veranstaltung erbrachte einen Erlös von € 63,84.

### **Weihnachtsstube 2008**

Viele der Mitorganisatoren waren auch gleichzeitig Mitglieder des FV. Es wurde beschlossen, dass der Erlös unserem Verein zugeführt werden sollte. So konnte ich als Vorsitzender am 10. Jan. d. J. einen Scheck über € 1.180,35 entgegennehmen.

In dem letzten Pfarrbrief 2008 - vor Weihnachten - hatten wir einen Überweisungsträger mit einem Spendenaufruf – Text von Herrn Tappe – für unseren Verein beigelegt. Der Erfolg war nicht vorhersehbar, € 645,00 sind dem Verein durch diesen Aufruf zugeflossen. Diese Aktion werden wir in diesem Jahr wiederholen.

Für unseren neuen Mann im Vorstand -Helmut Baumgartner - hatten wir auch gleich einen Posten zu vergeben, den des Pressesprechers. So kümmert sich HB seit Jahresbeginn um die Öffentlichkeitsarbeit unseres Vereins. Aber eine weitere Aufgabe wartete auf ihn! Seit unserer Gründung waren wir dabei, einen Internet – Auftritt zu installieren. Durch seine aktive Mitarbeit stand Mitte des Jahres unsere Homepage zur Verfügung. Unter

[www.foerdereverein-kathkirchen-wathlingen-nienhagen.de](http://www.foerdereverein-kathkirchen-wathlingen-nienhagen.de)

sind wir jederzeit online. Auf dieser Internet-Seite kann sich jeder über die Aktivitäten des Fördervereins informieren. Über eine daran gekoppelte E-Mail-Adresse kann man auch gleich Mitglied der FV werden.

Nach diesen positiven Geldeingängen waren auch Geldabgänge zu verzeichnen. Der Förderverein beteiligte sich an den Renovierungskosten von St. Marien in Nienhagen. Und dazu möchte ich nochmals ganz deutliche Worte sagen: Wenn es den FV nicht gegeben hätte, würde unsere Kirche heute noch genau so aussehen, wie vor einem Jahr. Dank der Kostenübernahme von 30% der politischen Gemeinde Nienhagen und unserem 35% Anteil konnten die Malerarbeiten in Auftrag gegeben werden.

Nachdem die Kirche in neuen Farben am Palmsonntag erstrahlte, fehlte nur noch der rote Teppich. Dank einer großzügigen, zweckgebundenen Einzelspende aus Nienhagen – die Person möchte nicht genannt werden - aber dennoch ein herzliches „Vergelt´s Gott“, konnte zum Pfarrfest im August d.J. der Teppich

angeschafft werden. Da die Spende für die Gesamtkosten nicht ganz ausreichte übernahm der FV ca. € 400.00.

Die diesjährige Kollekte des ökumenischen Hachefest-Gottesdienst in Nienhagen wurde wieder zwischen den beiden Konfessionen geteilt. Der FV bekam somit einen Anteil von € 191,59.

Der Freundeskreis St. Barbara sammelte in der Wathlinger Kirche für die Renovierungskosten von St. Marien. Frau Wille, erste Vorsitzende, überreichte mir anlässlich des Haluschki-Essen am 1. Nov. d.J. einen Betrag von € 173.00. Ebenfalls ein herzliches Vergelt's Gott.

Am Sonntag dem 01. Nov. 2009 veranstaltete der FV ein Haluschki Essen. Mit über 40 Personen wurde das Essen nach dem Gottesdienst gut angenommen. Es wurde ein Erlös von € 116,40 erzielt.

Aus diesen Aktivitäten des laufenden Jahres wurden dem Verein insgesamt € 2.300,00 zugeführt! Ein Erfolg der sich sehen lassen kann und DANKE nochmals an alle Beteiligten, die dazu beigetragen haben. Und das ist ja auch unsere Hauptaufgabe, Gelder anzuschaffen um Projekte in St. Barbara und St. Marien mitzufinanzieren, die ohne unser Engagement nicht mehr realisiert werden können.

Einen weiteren Erfolg können wir bei unserer Mitgliederzahl vermelden. Heute vor einem Jahr hatten wir 65 Mitglieder, heute sind es 74. Das ist ein gutes Ergebnis, dass uns aber immer noch nicht befriedigt. Auf diesem Gebiet werden wir im kommenden Jahr verstärkt weiterarbeiten.

Ein weiterer erfreulicher Punkt ist unser guter, finanzieller Status, der uns ermöglicht einzugreifen, wenn Arbeiten aus finanziellen Gründen nicht mehr vom Kirchenvorstand genehmigt werden können. **Dann sind wir da!!** Unser Schatzmeister Herr Wehrmaker wird noch im Detail darüber berichten

Nicht zu vergessen sind natürlich die vielen Spender bei den monatlichen Türkollekten in St. Barbara und St. Marien. Hier möchte ich nicht nur den Spendern, sondern auch einmal unserem Mitglied Winfried Jakob, danken. Monat für Monat sorgt er dafür, dass keine Kollekte vergessen wird. Es geht fast niemand an ihm vorbei, ohne etwas ins Körbchen zu legen. **Danke Winfried.**

### **Aussichten für das kommende Jahr**

- 50 jähriges Jubiläum in 2011 von St. Barbara und St. Marien. Zu diesem Anlass möchten wir unseren Kirchen ein „Festtagsgewand“ geben
- Außenrenovierung von St. Marien
- Lampenrenovierung von St. Barbara
- Renovierung der Bestuhlung von St. Barbara / St. Marien evtl. in Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis

### **Resümee**

Es war ein gutes und erfolgreiches Jahr. Danke an alle Beteiligte, den Vorstand für die gute Zusammenarbeit und an die ehrenamtlichen Helfer.

Sebastian Blazy, 1.Vorsitzender